

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nahe

Sitzungstermin:	Donnerstag, 08.10.2020, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Bürgerhaus Nahe - Sitzungssaal -, Segeberger Straße 90, 23866 Nahe
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:07 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Bürgermeister

Herr Holger Fischer

1. stv. Bürgermeister/in

Herr Dr. Manfred Hoffmann

2. stv. Bürgermeister/in

Herr Marc-André Ehlers

Mitglieder

Frau Daniela Ehlers

Frau Petra Fischer

Herr Sönke Gatermann

Herr Peter Joost

Herr Axel Kion

Herr Andreas Mügge

Herr Jörg Sahlmann

Herr Peter Scharbau

Herr Roland Stender-von Borstel

außerdem anwesend

Frau Marianne Schütt Gleichstellungsbeauftragte

Gäste

Herr Wolfhard Tietgen Rechtsanwalt

Zu TOP 3

Verwaltung

Herr Torge Sommerkorn Leitender Verwaltungsbeamter

Protokollführer/in

Herr Christoph Hempel

Entschuldigte:

Mitglieder

Frau Julia Landschoof

entschuldigt

Unter Berücksichtigung der ggf. beschlossenen Änderungen wird über nachstehende **Tagesordnung** wie folgt informiert, beraten und beschlossen.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlüsse zur Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil:

- 3 Annahme einer Erbschaft

Öffentlicher Teil:

- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde -Teil I-
- 6 Niederschrift über die Sitzung vom 10.09.2020
 - 6.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
 - 6.2 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 7 Nachfragen zur letzten Niederschrift der Gemeindevertretung und der Ausschüsse
- 8 Nachfragen der Mandatsträger
- 9 Kindertagesstätte "Tausendfüßler" Nahe - Beratung und Beschlussfassung über
 - a) die Einrichtung einer zweiten Elementargruppe im Birkenhof
 - b) die Ausschreibung der dazugehörigen Personalstunden
- 10 Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion auf Durchführung eines Bürgerentscheids zur Gemeindefusion des ländlichen Zentralortes Nahe / Itzstedt zur Bundestagswahl 2021
- 11 Einwohnerfragestunde -Teil II-

Nichtöffentlicher Teil:

- 12 Auftragsvergaben
 - 12.1 Beratung und Beschlussfassung zur Maßnahme "Beleuchtung Plaggen"
 - 12.2 Entlastung Regenwasserkanal Plaggen - Alte Ziegelei
- 13 Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Verlängerung eines Leasingvertrages
- 14 Antrag zur Erschließung B-Plan 22
- 15 Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Unterstützung eines Vereins in der Gemeinde Nahe
- 16 Personalangelegenheiten
- 17 Grundstücksangelegenheiten
- 18 Abgabenangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister (BGM) eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige Ladung fest. Die Mitglieder der Gemeindevertretung Nahe waren durch Einladung vom 07.10.2020 auf Donnerstag, den 08.10.2020, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Gemeindevertretung Nahe, nach Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist. Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden nicht erhoben.

2. Beschlüsse zur Tagesordnung

BGM Fischer beantragt, den Tagesordnungspunkt 11 („Annahme einer Erbschaft“) vorzuziehen und an dritter Stelle der Tagesordnung zu setzen. Die Reihenfolge der übrigen TOPs ändert sich entsprechend.

Gemeindevertreter M.-A. Ehlers beantragt, den TOP 15 („Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Gewährung von Zuschüssen an Vereine in der Gemeinde Nahe“) umzubenennen in „Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Unterstützung eines Vereins in der Gemeinde Nahe“.

Sodann lässt BGM Fischer über die Änderung der Tagesordnung abstimmen:

Beschluss:

Die Tagesordnung wird, wie von BGM Fischer und Gemeindevertreter M.-A. Ehlers beantragt, geändert.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	12
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Anschließend beantragt BGM Fischer, die TOPs 3 sowie 12 bis 18 nichtöffentlich zu behandeln.

Dafür	12
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Die Öffentlichkeit wird um 19.36 Uhr ausgeschlossen.

4. Bericht des Bürgermeisters

BGM Fischer trägt seinen Bericht vor.

5. Einwohnerfragestunde -Teil I-

Ein Einwohner erkundigt sich nach der Beantwortung einer Mail an den Bürgermeister, in der verschiedene Ideen zum Ortsentwicklungskonzept dargelegt wurden.

BGM Fischer entschuldigt sich für die ausgebliebene Antwort und erklärt, dass die Vorschläge aufgegriffen wurden.

Weiterhin merkt ein Einwohner an, dass seine in der letzten Einwohnerfragestunde (10.09.2020) vorgetragene Bitte, Kontakt mit dem Breitband-Kompetenzzentrum aufzunehmen, nicht Bestandteil der Niederschrift ist.

BGM Fischer erklärt hierzu noch einmal, dass die Gemeinde in Sachen Breitbandausbau Hilfen beim Kreis angemeldet hat. Der Kreis selber konnte den Gemeinden jedoch noch keine Lösung präsentieren.

Es folgen keine weiteren Fragen.

6 . Niederschrift über die Sitzung vom 10.09.2020

6.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen

Es werden keine Einwendungen erhoben.

Gemeindevertreter Dr. Hoffmann bittet jedoch darum, zukünftig in den Niederschriften die Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse ausführlicher zu gestalten.

6.2 . Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

BGM Fischer berichtet über die folgenden, in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

- Der Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg (WZV) soll den Auftrag für die Kanalinspektion inkl. dem Sanierungskonzept für einzelne Straßen und Wege erhalten.
- Es wurde ein Architektenbüro mit der Ausführung der Leistungsphasen 1 – 8 im Bauvorhaben „Umbau der 1. Etage des Kindergartens Birkenhof in eine weitere Gruppe“ beauftragt.
- Für die Umnutzung der Mehrzweckhalle „Birkenhof“ zum Bauhof soll ein Nutzungsänderungsantrag gestellt werden.
- Der Auftrag zur Sanierung von sieben Anschlusskanälen im Schmutzwasserkanal der „Segeberger Straße“ wurde vergeben.

Weiterhin wurden einige Personalangelegenheiten besprochen.

7 . Nachfragen zur letzten Niederschrift der Gemeindevertretung und der Ausschüsse

Zu der Niederschrift über die letzte GV-Sitzung

Gemeindevertreter Mügge erkundigt sich nach einem neuen Standort für die Sirene und nach dem Sachstand zur Einführung eines freien WLAN-Netzes im Bürgerhaus und auf dem Platz der Generationen.

BGM Fischer erklärt, dass die Sirene zzt. bei der Firma „Hörmann“ eingelagert ist. Das Ordnungsamt wird zusammen mit der Wehrführung und der Firma einen Termin zur Standortsuche vereinbaren. Urlaubsbedingt ist dies ab dem 22.10.2020 möglich.

Der Auftrag zur Einrichtung eines freien WLAN-Netzes soll extern vergeben werden.

Gemeindevertreter M.-A. Ehlers fragt nach dem Sachstand zum Ortsentwicklungskonzept.

BGM Fischer berichtet, dass der Zuwendungsbescheid eingegangen und nun eine Beauftragung möglich ist.

Weiterhin erkundigt sich Gemeindevertreter M.-A. Ehlers nach der Verkehrssicherheit bei der Kirche.

BGM Fischer erklärt, dass sich das Ordnungsamt der Sache angenommen hat.

Abschließend erklären die Gemeindevertreter Mügge und Sahlmann, dass sie den Plan zum Grünzug im Baugebiet „Rodelberg II“ sowie die Entwürfe zum barrierefreien Ausbau der Fahrgastunterstände nicht erhalten haben.

Zu der Niederschrift über die letzte Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

BGM Fischer übergibt das Wort an Gemeindevertreter Stender-von Borstel.

Dieser berichtet, dass in der Ausschusssitzung vom 04.08.2020 das Planungskonzept für eine Fläche östlich des neuen Baugebietes „Rodelberg“ und eine Fläche südlich „Peerkoppel“ vorgestellt wurde.

Weiterhin erfolgte die Thematisierung der Gestaltung der Außenanlagen der neuen Polizeistation und des Kinderarten „Hüttkahlens“ (Erweiterung).
Darüber hinaus hat der Ausschuss Vorschläge zur Standortfrage des neuen Amtsgebäudes erarbeitet.

Zu der Niederschrift über die letzte Sitzung des Feuerwehrausschusses

BGM Fischer übergibt das Wort an Gemeindevertreter Dr. Hoffmann.

Dieser berichtet über die Ausschusssitzung am 30.09.2020.

In der Sitzung hat die Wehrführung ihren Jahresbericht 2020 vorgestellt.

Außerdem wurde eine Beschlussempfehlung zum Haushaltsplan der FFW Nahe für das Haushaltsjahr 2021 gefasst.

Gemeindevertreter M.-A. Ehlers erkundigt sich, in Bezugnahme auf den Bericht der Wehrführung, nach einem Feuerwehrbedienfeld für die Brandmeldeanlage bei der Asylunterkunft.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten.

8 . Nachfragen der Mandatsträger

Es werden keine Nachfragen gestellt.

9 . Kindertagesstätte "Tausendfüßler" Nahe - Beratung und Beschlussfassung über

a) die Einrichtung einer zweiten Elementargruppe im Birkenhof

b) die Ausschreibung der dazugehörigen Personalstunden

BGM Fischer führt in die Thematik ein.

Eine Aussprache ist nicht erforderlich, daher stellt er direkt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Beschluss:

a)

Es wird die Öffnung einer zweiten Elementargruppe im Birkenhof mit der Betreuungszeit 08 - 17 Uhr ab 01.01.2021 beschlossen.

b)

Es wird die Ausschreibung von 64,1 Erzieher-Std. und 60,2 SPA-Std. zum 01.01.2021 beschlossen. Eine Abweichung im Verhältnis von Erzieher/in- und SPA-Stunden ist zugunsten Der Erzieherstunden aufgrund des Fachkräftemangels möglich. Die Stunden können auch bei einer internen Verwendung bzw. mit einer aktuellen Stellenausschreibung verknüpft werden.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	12
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

10 . Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion auf Durchführung eines Bürgerentscheids zur Gemeindefusion des ländlichen Zentralortes Nahe / Itzstedt zur Bundestagswahl 2021

BGM Fischer eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Gemeindevertreter M.-A. Ehlers. Dieser verliert den Antrag und erklärt, dass ein gleichlautender Antrag der SPD-Fraktion Itzstedt in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt behandelt wurde.

Gemeindevertreter Dr. Hoffmann regt folgende redaktionelle Änderung im Antrag an (s. Absatz sechs der Antragsbegründung):

„Bis zur Bundestagswahl müssen die Vor- und Nachteile ermittelt und vorgestellt werden.“
Gemeindevertreter Sahlmann merkt an, dass eine Vereinigung einen langen Prozess darstellt.

Es folgt eine kurze Aussprache.

Gemeindevertreter Gatermann verweist auf das aktuell in Planung befindliche Ortsentwicklungskonzept. Dies sollte seiner Ansicht nach bis nach dem Bürgerentscheid zurückgestellt werden.

Gemeindevertreter M.-A. Ehlers teilt diese Auffassung nicht, es spricht nichts dagegen, das Ortsentwicklungskonzept parallel zu einem möglichen Bürgerentscheid vorzubereiten.

Gemeindevertreter Sahlmann schließt sich dem an und ergänzt, dass ein Bürgerbescheid nicht in Verbindung mit dem Ortsentwicklungskonzept steht.

BGM Fischer erklärt, dass aus seiner Sicht grundsätzlich nichts gegen eine Vereinigung spricht, es sollte jedoch im Vorwege mehr Öffentlichkeitsarbeit geleistet werden.

Anschließend übergibt der Bürgermeister das Wort an LVB Sommerkorn. Dieser erklärt die Tragweite eines Bürgerentscheids. Die Verwaltung würde Vor- und Nachteile einer Vereinigung erarbeiten. Dabei werden Themen wie Satzungsrecht, Abwasserentsorgung, Wahlbezirke oder auch die Freiwilligen Feuerwehren berücksichtigt.

Er schlägt ferner vor, den Beschlussvorschlag in Anlehnung an den Beschluss der Gemeindevertretung Itzstedt zu ändern, um der Verwaltung dadurch die Möglichkeit einzuräumen, die rechtlichen Bedingungen zu prüfen. Dies bedarf einer gewissen Vorbereitungszeit.

Helmut Thran, Bürgermeister der Gemeinde Itzstedt, berichtet anschließend noch kurz über die Beratungen der Gemeindevertretung Itzstedt in dieser Angelegenheit.

Es erfolgt eine ausführliche Aussprache zum neuen Beschlussvorschlag und dem Zeitpunkt des Bürgerentscheids.

Sodann verliest LVB Sommerkorn den von der Verwaltung empfohlenen Beschlussvorschlag, unter Berücksichtigung der Anmerkungen aus der vorangegangenen Beratung:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beabsichtigt, einen Bürgerentscheid über die Vereinigung der Gemeinden Nahe und Itzstedt durchzuführen.

Die Amtsverwaltung wird um Prüfung der rechtlichen Bedingungen bis zur nächsten GV-Sitzung gebeten.

Als terminliche Zielsetzung für den Bürgerentscheid wird der Tag der Bundestagswahl 2021 festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	12
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

11 . Einwohnerfragestunde -Teil II-

Durch die Zuhörerschaft wird erfragt, wann die Bürger/innen über die Vor- und Nachteile einer Gemeindefusion (Vereinigung) informiert werden. Außerdem wird angemerkt, dass im Zuge einer Vereinigung das Ortsentwicklungskonzept überflüssig wäre.

BGM Fischer erwidert, dass das Ortsentwicklungskonzept überwiegend nicht von der Vereinigung betroffenen wäre. Die Einwohnerschaft wird zu gegebener Zeit ausführlich über die weiteren Schritte informiert.

Abschließend trägt ein Einwohner die Frage vor, ob die Möglichkeit besteht, für den dörflichen Charakter in der Gemeinde Nahe Kriterien festzulegen.
BGM Fischer verweist hierfür auf das Ortsentwicklungskonzept.

Es folgen keine weiteren Fragen.

Die Öffentlichkeit wird um 21.22 Uhr ausgeschlossen.
Die Sitzung wird für eine Pause von 21.22 – 21.33 Uhr unterbrochen.

Vorsitzende(r)

Protokollführer(in)